

03.09.2024 – 08:30 Uhr

Microsoft und Swiss Re fördern Innovation durch die Einführung generativer KI



Zürich (ots) -

- Copilot für Microsoft 365 wird bei Swiss Re schon heute von 3.000 Mitarbeitenden erfolgreich genutzt - der Einsatz in der gesamten Belegschaft soll weiter gefördert werden
- Copilot wird in verschiedenen Abteilungen eingesetzt, darunter im Personalwesen, in der Kommunikation und in Teilen des Kerngeschäfts
- Die Partnerschaft ermöglicht eine sichere KI-Integration, die die Effizienz steigert und Innovationen im gesamten Unternehmen fördert

Microsoft hat heute die erfolgreiche Einführung von Copilot für Microsoft 365 bei Swiss Re bekannt gegeben und erzielt damit einen wichtigen Meilenstein in der langjährigen strategischen Partnerschaft zwischen den beiden Unternehmen. Diese Einführung von Copilot zeigt, wie der Einsatz von intelligenten KI-Anwendungen auch in stark regulierten Branchen die Arbeitsabläufe verbessern und den Mitarbeitenden neue Fähigkeiten vermitteln kann.

Swiss Re, ein global führendes Unternehmen im Bereich Rück-/Versicherung, hat Copilot für Microsoft 365 im Mai 2024 weltweit eingeführt. Seitdem haben bereits 3.000 Mitarbeitende im gesamten Unternehmen die Anwendung in ihre tägliche Arbeit integriert. Swiss Re fördert auch weiterhin die Nutzung von Copilot mit dem Ziel, in den kommenden Monaten noch mehr Mitarbeitenden den Einstieg in die Anwendung zu ermöglichen. Die Initiative folgt auf die erfolgreiche Erprobung von Copilot durch Swiss Re im Rahmen des Early Access Program von Microsoft im August 2023, die das Engagement des Unternehmens für Innovation unter Beweis stellt.

"Wir bei Microsoft haben es uns zur Aufgabe gemacht, Unternehmen mit modernster Technologie auszustatten, um Effizienz und Innovation voranzutreiben", sagte Ralph Haupter, Präsident von Microsoft EMEA. "Unsere Zusammenarbeit mit Swiss Re zeigt, wie sich generative KI sicher in die Arbeitsabläufe stark regulierter Branchen integrieren lässt und gleichzeitig Datensicherheit und Vertraulichkeit sicherstellt."

Copilot wird in der gesamten Organisation von Swiss Re eingesetzt, einschliesslich der Personalabteilung, der Kommunikationsabteilung und Teilen des Kerngeschäfts, um Abläufe zu optimieren und die Produktivität zu steigern. Die sechsmonatige Testphase ermöglichte es Swiss Re, die Vorteile von Copilot zu entdecken und die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Einführung im Unternehmen zu schaffen.

"Wir freuen uns über die Partnerschaft mit Microsoft, um KI-Assistenten in unseren digitalen Arbeitsplatz einzubinden. Unsere schrittweise Einführung gewährleistet eine sichere, wertvolle und regelkonforme Implementierung bei gleichzeitiger Einhaltung strenger Datensicherheitsstandards", sagt Pravina Ladva, Group Chief Digital & Technology Officer bei Swiss Re. "Mit Copilot für Microsoft 365 geben wir unseren Kollegen innovative Werkzeuge an die Hand, um ihre Effizienz zu steigern und Kreativität zu

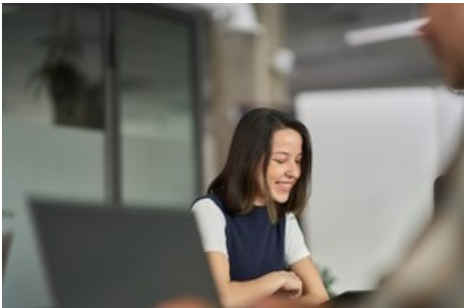
fördern. Bei Swiss Re sind wir fest entschlossen, unsere Mitarbeitenden kontinuierlich weiterzubilden und zukunftsweisende Technologien einzubinden."

Copilot nutzt grosse Sprachmodelle (LLMs) in Kombination mit Daten im Microsoft Graph - einschliesslich Kalender, E-Mails, Chats, Dokumente und Meetings - und Microsoft 365 Apps, um Nutzern intelligente Unterstützung in Echtzeit zu bieten. Diese Integration hilft den Mitarbeitern von Swiss Re, ihre Kreativität, Produktivität und Fähigkeiten zu verbessern, indem sie langwierige Aufgaben automatisieren und die Entscheidungsfindung unterstützen. Der erfolgreiche Einsatz von Copilot ist ein Paradebeispiel dafür, wie generative KI Innovationen in Bereichen vorantreiben kann, in denen Datensicherheit und Vertraulichkeit von entscheidender Bedeutung sind.

Pressekontakt:

Johannes Prüller
johannes.prueller@microsoft.com
+43 (1) 61064262

Medieninhalte



Microsoft und Swiss Re fördern Innovation durch die Einführung generativer KI / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002918 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002918/100922544> abgerufen werden.